

CHECKLISTE: KRITERIEN ZUR AUSWAHL DES GIROKONTOS

Name der Bank / des Anbieters: _____

Name des Angebots / Tarifs: _____

1. Was kostet die Kontoführung?

Einige Banken bieten Girokonten an, bei denen die Kontoführung komplett kostenlos ist. Bei anderen fallen neben einer monatlichen Grundgebühr auch Kosten für jede einzelne Buchung oder für Daueraufträge an. Eine Übersicht über die Kosten und andere wichtige Merkmale von Girokonten bieten die Preis- und Leistungsverzeichnisse der Banken.

- Monatliche Grundgebühr: _____
- Kosten pro Buchung: _____
- Kosten pro Dauerauftrag: _____
- Kosten für TAN-Gerät (App, Generator, andere): _____

2. Welche Bezahlkarten erhalten Sie – und zu welchem Preis?

Zu jedem Girokonto gehören eine oder mehrere Karten für den elektronischen Zahlungsverkehr. Es gibt Kundenkarten, die nur zum Geld abheben an bankeigenen Automaten geeignet sind. Weit verbreitet sind Girokarten und Debitkarten für den bargeldlosen Zahlungsverkehr. Kreditkarten sind oft weltweit einsetzbar, um vor Ort oder online zu bezahlen oder Geld abzuheben. Alle Kartentypen haben ihre Vor- und Nachteile. Die höchste Flexibilität bieten Konten mit Girokarte bzw. Debitkarte und Kreditkarte. Grundsätzlich gilt auch hier: Vergleichen Sie die Kosten, denn die Unterschiede sind groß. *(Zutreffendes ankreuzen)*

- Kundenkarte: ja () Kosten: _____
- Girokarte: ja () Kosten: _____
- Debitkarte: ja () Kosten: _____
- Kreditkarte: ja () Kosten: _____
- Ersatzkarte: ja () Kosten: _____

3. Ist das Konto an bestimmte Bedingungen geknüpft?

Viele Banken knüpfen Girokonten mit besonders günstigen Konditionen an bestimmte Bedingungen, etwa einen monatlichen Geldeingang in bestimmter Höhe. Prüfen Sie vor

der Kontoeröffnung, ob es solche, möglicherweise versteckten, Fallstricke gibt.

- Untergrenze für monatlichen Zahlungseingang: _____
- Eingang von Gehalt oder Rente erforderlich? _____
- Sonstige Bedingung: _____

4. Wie gut ist das Geldautomatennetz ausgebaut?

Für die Versorgung mit Bargeld ist ein möglichst dichtes Netz von Geldautomaten wichtig, an denen Sie kostenlos Geld abheben können. Daher sollten Sie schon vor der Eröffnung eines Girokontos prüfen, wie es damit aussieht. In Deutschland gibt es vier große Automatennetzwerke: das der Sparkassen, das der Volks- und Raiffeisenbanken (BankCard ServiceNetz), das der Cash Group (Deutsche Bank, Commerzbank, Hypovereinsbank und Postbank) und das des Cash-Pools (Santander Bank, Targobank, Sparda-Bank und einer Vielzahl kleinerer Banken).

Viele Banken bieten inzwischen auch kostenlose Abhebungen im (europäischen) Ausland an. Das kann ein wichtiges Plus für Menschen sein, die viel unterwegs sind.

Zu welchem Automatennetzwerk gehört die Bank? (*Zutreffendes ankreuzen*)

- Sparkassen-Verbund
- BankCard ServiceNetz (Volks- und Raiffeisenbanken)
- Cash Group
- CashPool
- Sonstige

Zusätzliche kostenlose Abhebungsmöglichkeiten (*Zutreffendes ankreuzen*):

- Deutschlandweit
- Europaweit
- Weltweit

Tip: Prüfen Sie, welche Geldautomaten es in Ihrer Nähe gibt. Und ob Sie sich gegebenenfalls an anderen Orten wie beim Einkauf im Supermarkt Bargeld besorgen wollen und können.

5. Wie hoch sind die Zinsen über Überziehungen?

Sie sollten es vermeiden, Ihr Girokonto ins Minus rutschen zu lassen. Aber hin und wieder kann es dennoch passieren: Der Saldo wird negativ. Dann verlangen Banken Dispozinsen – wenn sie Ihnen zuvor ausdrücklich die Möglichkeit eingeräumt haben, Ihr Konto bis zu einem bestimmten Betrag zu überziehen. Diese Zinsen sind oft happig und unterscheiden sich von Institut zu Institut stark. Verfügen Sie nicht über einen solchen Überziehungsrahmen oder überschreiten Sie ihn, dann werden nochmals höhere Zinsen fällig – die so genannten Zinsen für geduldete Überziehungen.

- Zinssatz für vereinbarte Dispositionskredite: _____
- Zinssatz für geduldete Überziehungen: _____

6. Was ist mit Guthabenzinsen?

In der Regel gibt es keine Zinsen für Guthaben auf dem Girokonto. Das ist ärgerlich, falls sie kurzfristig eine größere Summe dort liegen haben. Umso wichtiger ist es zu klären, ob es sich bei dieser Bank lohnt, das Geld auf einem Tagesgeldkonto zu parken, bis sie es benötigen.

Zinssatz auf dem Tagesgeldkonto: _____

7. Welche Möglichkeiten der Kontoführung bietet die Bank?

So genannte Direktbanken ohne eigenes Filialnetz bieten oft besonders günstige Girokonten an. Dafür können Sie Bankgeschäfte nur über das Internet oder telefonisch erledigen. Umgekehrt bieten Filialbanken – neben der Kontoführung vor Ort und zusätzlichen Angeboten wie Schließfächern im Keller – oft auch zusätzlich die Möglichkeit an, das Konto online oder per Telefon zu führen. Achten Sie darauf, dass die von Ihnen bevorzugte Möglichkeit in jedem Fall angeboten wird. *(Zutreffendes ankreuzen.)*

- Filiale in der Nähe
- Kontoführung über das Internet
- Ausschließlich App-basierte Kontoführung
- Kontoführung per Telefon

8. Welche Verfahren werden zur Sicherung von Online-Transaktionen angeboten?

Zur Sicherung von Online-Transaktionen existieren verschiedene Verfahren, die unterschiedliche Vor- und Nachteile haben, auch bezüglich der Sicherheit. Aus Sicherheitsgründen werden Listen mit Transaktionsnummern (TAN, iTAN) nicht mehr angeboten. Mit Einschränkungen zu empfehlen ist das mobile TAN-Verfahren (mTAN/SMS-TAN). Höhere Sicherheit bietet ein TAN-Generator (Chip-TAN/Photo-TAN) oder das HBCI-Verfahren. In der Praxis werden oft Verfahren angeboten, die auf einer App auf dem Smartphone basieren (Push-TAN/AppTAN). *(Zutreffendes ankreuzen.)*

- Mobile TAN: ggf. Kosten: _____
- TAN-Generator ggf. Kosten: _____
- HBCI-Verfahren ggf. Kosten: _____
- App-basierte Verfahren ggf. Kosten: _____
- Anderes Verfahren ggf. Kosten: _____